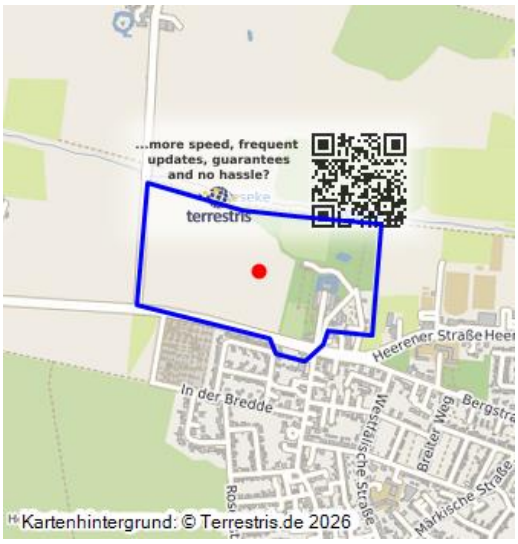
Haus Heeren (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 524)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Wasserschloss, Herrenhaus (Bauwerk), Kirchengebäude, Kirchhof, Pfarrhaus, Friedhof
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Gemeinde(n): Kamen
Kreis(e): Unna
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das Haus Heeren und sein Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

1679 an der Stelle eines Vorgängerbaus errichtetes Wasserschloss mit dreiflügeliger Vorburg; Herrenhaus in einer Gräfte, Hauptfront mit dreigeschossigem Turm, Vorburg ursprünglich umgräftet, 1850 Bau der Orangerie im landschaftlich gestalteten Schlosspark, 1857 Anbau eines polygonalen Erkerturms, Solitärlage, historische Sichtbeziehung von Westen, Osten, Nordosten. Nördlich des heutigen Hauses stand das Haus Reck (Flurname Reckhöhe), Bodendenkmal.

Evangelische Kirche kleiner kreuzförmiger Bau mit Westturm aus dem 14. Jahrhundert, 1898 querarmartiger neugotischer Südanbau und neuer hochaufragender Turm, inmitten eines ummauerten Kirchhofes, vis-à-vis das solitär stehende Pfarrhaus, an der Zufahrtsallee zu Haus Heeren, historische Sichtbeziehung von Westen, Osten, Nordosten. Die Seitenschiffe ehemaliger Friedhofsbereich, auch Bodendenkmal.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Elementen, Strukturen, Nutzungen sowie Ansichten und Sichträumen von historischen Objekten
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden
- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 276, Köln u. Münster.

Haus Heeren (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 524)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Wasserschloss, Herrenhaus (Bauwerk), Kirchengebäude, Kirchhof, Pfarrhaus, Friedhof
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 35 7,68 N: 7° 42 25,72 O / 51,58547°N: 7,70714°O
Koordinate UTM: 32.410.428,94 m: 5.715.726,12 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.410.467,22 m: 5.717.571,97 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Haus Heeren (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 524)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89920-20140406-270 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**